

NACHRICHTEN

Messe für ganzheitliches Denken

FELDKIRCH: Von Freitag, den 19. Mai ab 13 Uhr bis Sonntag, den 21. Mai um 18 Uhr findet im Montforthaus in Feldkirch die «IM-PULS», die Messe für ganzheitliches Denken und natürliche Heilweisen statt. Der Hauptaugenmerk der Messe liegt bei interessanten Workshops wie z. B. Familienaufstellungen, Qi Gong, Raucherentwöhnung, Lichtnahrung – kann der Mensch vom Licht alleine leben, Feng Shui usw. Ein Schwerpunktthema ist auch das Anti Aging – Fit und gesund älter werden. Hierzu referieren Fr. Dr. Alram aus Lindau und Herrn. Dr. Enzmann, welche beide auch mit Nahrungsergänzungsprodukten vertreten sein werden. Xokonostlel Gomorra, ein Azteke aus Mexiko, spricht über indianische Medizin, und zwei Ayurvedaärzte aus Sri Lanka zeigen Ayurveda Pulsdiagnose und Ernährungsberatung. Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.messe-kalender.com und die Homepage des Malers Corado: www.mystische-malerei.com. (Eing.)

Praxis-Tipps rund um den Gartenteich

Zu Beginn der neuen Saison stellen sich die Besitzer von Gartenteichen wieder viele Fragen zur richtigen Pflege des Teichs. Manche Antwort können aber nur Fachleute geben. Im Dehner Garten-Center Hohenems, in der Radetzkystrasse 118, beraten Sie am 13. Mai ab 9 Uhr erfahrene Teich-Experten ganz individuell zu diesem Thema. Wenn Sie es wünschen, wird Ihr Teichwasser auch kostenlos auf seine chemische Zusammensetzung und die biologische Situation im Teich untersucht. Bringen Sie dazu bitte in einem sauberen Gefäss mindestens einen halben Liter Wasser mit, das nicht älter als zwei Stunden sein sollte. Werden bei der Analyse Probleme festgestellt, erhalten Sie gleich an Ort und Stelle konkrete Empfehlungen. (Eing.)

Jesus Christ Superstar

SARGANS: Die Kantonsschule Sargans ist nicht nur eine anerkannte Bildungsstätte, sondern in den letzten Jahren auch zu einem echten Kulturzentrum geworden. Jahr für Jahr gehen anregende Theater «über die Bühnen», und in verschiedensten Zusammensetzungen führen wir anspruchsvolle Konzerte für Chor und Orchester bzw. Bigband auf, die weit über unsere Region hinaus spürbare Anerkennung finden. Der nächste Höhepunkt ist zweifelsohne die Aufführung der Rock-Oper «Jesus Christ Superstar», die der Chantichor zusammen mit einem Ad-hoc-Orchester unter der Leitung von Harri Bläsi im Mai aufführt. Sängerinnen und Sänger und Musikerinnen und Musiker haben mit grossem Engagement keine Mühe gescheut, und ihre Leistungen sind beeindruckend. Insgesamt finden 11 Aufführungen im Mai statt, zu denen Sie, liebe Kultur- und Musikfreunde, herzlich eingeladen sind. Bitte benützen Sie den Vorverkauf, da die Anzahl der Plätze beschränkt ist unter Telefon 081/720 07 40 (Sekretariat Kantonsschule Sargans).

Neue Autospenglerei

GAMS: An diesem Wochenende eröffnet die Autospenglerei Gams AG in Gams ihre Tore. Gründer dieser Autospenglerei sind drei Garagen aus der Region, nämlich die Kirchplatz-Garage Norbert Ritter AG in Mauren, die Dorf-Garage Hardy Ritter in Mauren und die Garage Ruedi Fäh AG in Gams sowie der gelernte Autospengler und Geschäftsführer Klemens Müller. Der Autospengler Klemens Müller, welcher bereits 15 Jahre Berufserfahrung besitzt, ist Geschäftsführer der neuen Autospenglerei Gams AG. Als Mitarbeiter wirkt Sven Lampert im neuen Betrieb mit. Synergien nutzen, zusammen stärker auftreten und die teuren Geräte besser auslasten, diese Überlegung führte unter anderem zur Gründung der Firma. Ob Unfallreparaturen aller Automarken, Unfallschadenexpertise, Scheibenersatz, Scheibenreparaturen, Spezial-Umbauten, Oldtimer-Teil- und Totalrestauration, 4-Punkt-Lenkgeometrie und Schadenabwicklung mit jeder Versicherung durch uns; dies alles gehört ins Angebotsprogramm der neuen Autospenglerei. Modernst ausgestattet, sehr gut ausgebildetes Personal bieten ein Garant für saubere und sichere Arbeit. Besuchen Sie uns heute Samstag, den 6. Mai und morgen Sonntag, den 7. Mai jeweils von 10 bis 18 Uhr. Sie finden uns von Haag her kommend bei der Ortseinfahrt Gams auf der linken Seite direkt hinter der Opel-Garage. (Eing.)

Tag des herzkranken Kindes

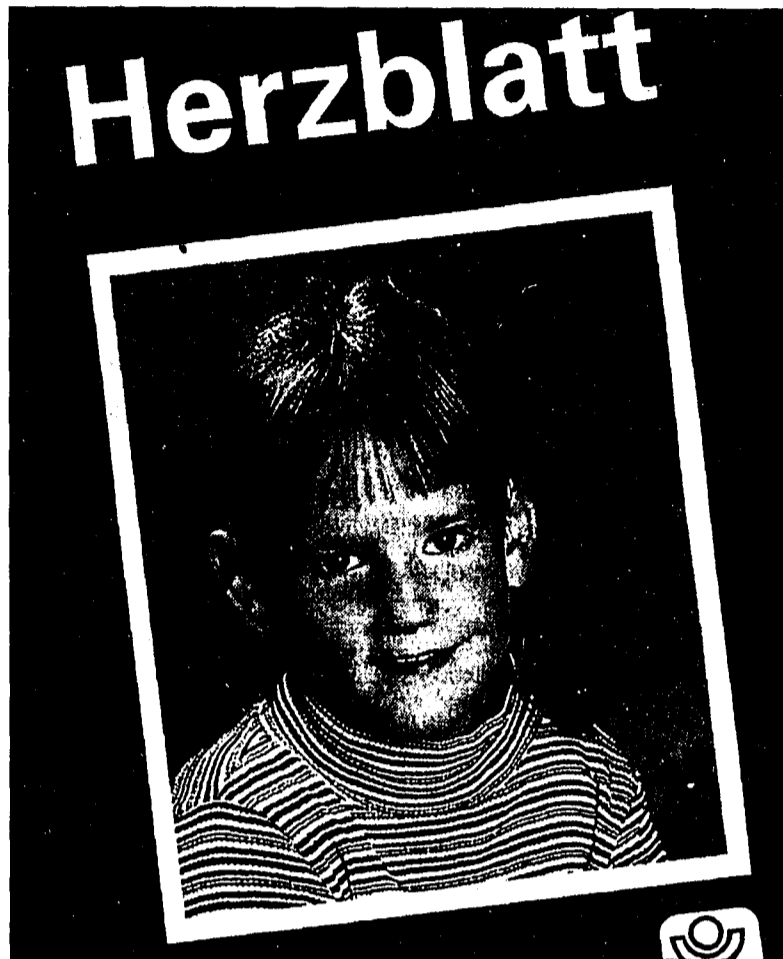
Standaktion der Elternvereinigung für das herzkranken Kind

ALTSTÄTTEN: Heute Samstag, den 6. Mai 2000 findet in der Schweiz zum elften Mal der Tag des herzkranken Kindes statt. An diesem Tag werden die Kontaktgruppen der «Elternvereinigung für das herzkranken Kind» in verschiedenen Städten der Deutschschweiz präsent sein.

Herzfehler bei Kindern sind gar nicht so selten. Etwa eines von 100 Neugeborenen kommt mit einem Herzfehler zur Welt.

Glücklicherweise sind viele davon harmlos und bedürfen keiner Behandlung. Andere aber müssen operiert werden oder sind gar unheilbar. Auf jeden Fall erleben die Eltern eine schwierige Zeit und sind froh, wenn sie auf die Unterstützung anderer Betroffener zählen können.

Die Elternvereinigung ist eine 1989 gegründete Selbsthilfeorganisation. Sie kümmert sich um die Belange herzkranker Kinder und deren Familien. Eltern erhalten Beratung und Unterstützung etwa rund um eine Herzoperation. Während der Hospitalisation des Kindes können Eltern auch finanziell unterstützt werden. Beim Kinderspital



Heute Samstag findet zum Tag des herzkranken Kindes in Altstätten eine Standaktion der Kontaktgruppe FL/Rheintal der Elternvereinigung für das herzkranken Kind statt.

Zürich besteht zudem ein Elternzimmer als Übernachtungsmöglichkeit für auswärtige Eltern. In den Regionalgruppen werden vielfältige Aktivitäten für die ganze Familie angeboten: Elterntreffen, Fachvorträge, Picnics, Bastelnachmittage usw. Betroffene Schulkinder können im Sommer ein Herzlager besuchen. Im Sekretariat steht eine Bibliothek zur Verfügung.

In Altstätten wird die Kontaktgruppe FL/Rheintal heute Samstag mit einer Standaktion Marktgasse 37 vertreten sein. Dort kann man mit betroffenen Eltern ins Gespräch kommen und sich informieren. Zusätzlich werden Kuchen und Kaffee sowie Blumen und verschiedene Herzartikel z. B. T-Shirt, Taschen und Karten zum Verkauf angeboten. Kinder erhalten einen Gratisballon. Mit dem Reinerlös der Verkäufe finanziert die Elternvereinigung die beschriebenen Aktivitäten.

Wer mehr über die Elternvereinigung für das herzkranken Kind und über die Aktivitäten der Kontaktgruppe FL/Rheintal wissen möchte, wendet sich an Kerber Helga, Schulanstrasse 19a, 9490 Vaduz Telefon 232 94 07 oder ans Sekretariat M. Grossmann, 8104 Weiningen Telefon 01/750 16 49. (Eing.)

Naturheilkunde in den Wechseljahren

Gesundheitsvortrag des Kneippvereins Werdenberg

BUCHS: Am Donnerstag, 18. Mai 2000 lädt der Kneippverein Werdenberg zum öffentlichen Vortrag «Wechseljahre – Sich wohlfühlen mit Hilfe der Natur» ein.

Das Klimakterium ist nicht nur ein körperlicher, sondern auch ein psychischer und emotionaler Wendepunkt im Leben einer Frau. Wie gut gelingt es ihr, die verschiedenen Symptome des Körpers und der Seele zu deuten und entsprechende sanfte Behandlungsmethoden zu finden? Der Kneippverein Werden-

berg veranstaltet gemeinsam mit der Bioforce einen Vortrag zu diesem Thema. Die natürliche Heilkunde kennt unzählige Methoden, um den vielfältigen Wechseljahrs-Beschwerden auf sanfte Weise zu begegnen. Der Vortrag mit zwei Referentinnen aus dem Hause A. Vogel zeigt, wie Frau die Zeit der Umstellung als eine natürliche Entwicklung annehmen und ihre Zeichen als Wegweiser auf dem persönlichen Lebenspfad betrachten kann. Zu Beginn des Abends sprechen Bea Rieder und Karin Zwicker über

die hormonelle Umstellung während der Zeit des Abschiednehmens von der Fruchtbarkeit. Danach gehen sie auf eine Reihe von Beschwerdebildern ein, wie Hitzewallungen, Osteoporose und depressive Verstimmungen. Sie versuchen, ihre Zeichen zu ergründen und erläutern konkrete und praktische Hilfestellungen aus der Naturheilkunde. Eine gesunde Lebensweise kann nicht nur Beschwerden lindern, sondern hilft beim Aufbau einer positiven inneren Kraft, die ganz wichtig ist auf der Stufenleiter

(climacter!) in die weibliche Unabhängigkeit. Donnerstag, 18. Mai 2000 um 20 Uhr im Rest. Buchserhof, Buchs. Eintritt: Fr. 9.–, für Mitglieder Fr. 6.–.

REKLAME

Bilaterale Fesseln bejahren?
Gewinner: Wenig Firmen und die EU
Verlierer: Volk, Gewerbe, Bauern
Der Teil-EU-Beitritt bringt mehr Einwanderung, Lohndruck, Arbeitslosigkeit, (Miet)Zins, Steuern.
7 verkaufte Verträge: praktisch unklindbar!
Bessere Einzelverträge aushandeln!
Volk+Parlament, Mail, www.klingon.ch/pruefungsbund

«Konferenz über Mobilitätsmanagement»

Verkehrskonferenz Ecomm: Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Die Vorbereitungen für die «Europäische Konferenz über Mobilitätsmanagement» laufen auf Hochtouren. Teilnehmer aus ganz Europa und Übersee werden vom 17. bis 19. Mai im Bregenzer Festspielhaus über zukunftsweisende Verkehrsprojekte diskutieren.

Kurz vor Anmeldeschluss steht bereits fest: Die «Europäische Konferenz über Mobilitätsmanagement» (ECOMM) im Bregenzer Festspielhaus wird die hohen Erwartungen der Organisatoren erfüllen. Mehr als 270 Teilnehmer haben sich bereits angemeldet, eine letzte Chance für spät Entschlossene besteht noch in den kommenden Tagen.

Doch es stimmt nicht nur die Quantität: Die inhaltliche Qualität der Beiträge wurde von einem wissenschaftlichen Komitee sichergestellt. Experten von Australien bis Österreich haben ihr Kommen bereits zugesagt.

Vorarlberg kann sich vor allem bei den Exkursionen präsentieren: «Für unser Organisationsteam geht es jetzt darum, die Exkursionen so zu gestalten, dass sie bleibende Eindrücke hinterlassen. Mit seinem Angebot an umweltfreundlicher Mobilität ist unser Land auch europaweit vorbildlich – wir brauchen uns sicher nicht zu verstecken», meint die Koordinatorin der Exkursionen, die Marketingleiterin des

Verkehrsverbund Vorarlberg, Ulli Valentini. «Bürgermeister Josef Mathis, der Obmann des Landbus Oberes Rheintal und der Leiter des Stadtbus Feldkirch, Ing. Siegfried Burtscher, werden ganz im Sinne des Verbund-Gedankens – im Rahmen einer gemeinsamen Präsentation das aufeinander abgestimmte «System Stadtbus Landbus» gemeinsam vorstellen. Modernste Vortragstechniken der beiden ÖPNV-Profis, unterstreichen dabei die

Vorreiterrolle Vorarlbergs.», erläutert Ulli Valentini.

Als weiteres Beispiel nennt Ulli Valentini die Zusammenarbeit von Verkehrsverbund und dem Carsharing-Anbieter Denzeldrive, die auch auf der Tagung vorgestellt wird. Wir haben die Grenze zwischen öffentlichem Verkehr und motorisiertem Individualverkehr bewusst überwunden. So können wir die Vorteile des öffentlichen Verkehrs mit den Vorteilen des Au-

tofahrens kombinieren. Grenzen überwinden ist auch das Thema der ECOMM. Die Konferenz wird von Verkehrsministerium, Land Vorarlberg, Landeshauptstadt Bregenz, Verkehrsverbund Vorarlberg und der Forschungsgesellschaft Mobilität unterstützt. Auch kulinarisch wird den Teilnehmern einiges geboten: den Willkommensempfang gestaltet die Käsestrasse Bregenzerwald mit regionalen Käsespezialitäten. Die Österreichischen Bundesbahnen laden dann am 18. Mai zur Bodensee-Schiffahrt mit Galadiner ein.

Infos und Anmeldung: Austria Booking Agency, Telefon 0043/5522/75572, Fax 0043/5522/79232, E-Mail office@a-b-a.at. Internet: www.ecomm2000.at

REKLAME

Der umfassende Versicherungsschutz für Kulturen und Kulturland gegen Hagel- und weitere Elementarschäden

Schweizer Hagel Suisse Grêle Assicurazione Grandine
Postfach, 8023 Zürich
Tel. 01 251 71 72 Fax 01 261 10 21



Anlässlich der Konferenz wird auch das aufeinander abgestimmte «System Stadtbus Landbus» präsentiert.